

Datum	Zeitung
29.01.2019	WAZ / NRZ

Bildungszertifikate in der Werkstatt

In der Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung (Wfbm) haben nun 62 Absolventen ihr Zertifikat für den erfolgreichen Abschluss ihrer beruflichen Bildung bekommen. Bei einer Feierstunde gab es die Zeugnisse, die das Ende einer beruflichen Lebensphase bestätigen.

Iris Lischer von der Agentur für Arbeit begrüßte alle Teilnehmer persönlich. „Das Lernen hört nie auf. Bleiben Sie neugierig. Nutzen Sie auch die kommende Zeit, sich weiterzuentwickeln“, so Sandra Pörtner, pädagogische Leiterin in der Duisburger Werkstatt.

Auf die Absolventen warten jetzt in der Werkstatt oder auf dem ersten Arbeitsmarkt neue Herausforderungen. Bei der Vorbereitung auf den Beruf Stärken und Talente zu erkennen und zu fördern, sei eine Kernaufgabe der Duisburger Werkstatt, betont Sandra Pörtner.